

---

# Leute, Leute!

Boulevardsatire mit Monika Gruber

Ab Dienstag 21. Februar 2012, 22.15 Uhr - die folgenden Ausgaben jeweils dienstags, 22.45 Uhr

---

- 2 Eine Erfolgsgeschichte:  
Kabarett und Satire im ZDF
  - 3 Leute, Leute!  
Boulevardsatire mit Monika Gruber
  - 4 Kabarett und Satire im ZDF  
Ein Überblick
  - 5 Biografie  
Monika Gruber
-

**Eine Erfolgsgeschichte:**

## Kabarett und Satire im ZDF

Seit 2007 hat das ZDF den Spaß an Satiresendungen neu entdeckt und damit eine kleine Erfolgsgeschichte geschrieben:

Den Anfang machten Urban Priol und Georg Schramm mit "Neues aus der Anstalt", einer aktuellen Kabarettssendung, die sich durch Sitcom-Elemente von bis dahin gängigen Nummernprogrammen abhob.

Es folgte 2009 Oliver Welkes "heute-show" mit dem Ziel, politische Satire für jüngere Zuschauer attraktiv zu machen. 2010 ergänzte der Kabarett-Talk "Pelzig hält sich" mit Frank-Markus Barwasser, der auch zu einem der beiden Hauptakteure in der Anstalt avancierte, das Angebot politischer Satire-Formate.

Damit setzte das ZDF mit sehr unterschiedlichen, gleichzeitig niveau- und humorvollen Programmen die Benchmark für politische Kabarett- und Comedy-Sendungen: Diese intelligent gemachten und gleichzeitig unterhaltenden Satiresendungen sind so nur bei einem öffentlich-rechtlichen Sender in Deutschland denkbar. Sie fanden nach recht kurzer Zeit ihr Publikum und wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

"Leute, Leute!" mit Monika Gruber möchte dieses Programmangebot nun auf die Themen jenseits der Politik erweitern. Hier steht die Welt der Promis und des Fernsehen im Vordergrund, es geht um eine kritische Betrachtung des eigenen Mediums und seiner Stars und Sternchen, einer heiteren, bissigen Kritik an der Gesellschaft und ihren Idolen. Mit Monika Gruber hat das ZDF die zurzeit beste Deutsche Kabarettistin für sein Programm gewinnen können.

Sie wird in der männerdominierten Welt der satirischen Unterhaltung für einen längst überfälligen Ausgleich sorgen und mit ihrer eigenen Late-Night-Show auf Sendung gehen.

*Manfred Teubner  
ZDF-Unterhaltungschef*

Ab Dienstag, 21. Februar 2012, 22.15 Uhr

### **Leute, Leute!**

Boulevardsatire mit Monika Gruber

Startschuss: Dienstag, 21. Februar 2012, 22.15 Uhr.

Danach werden die Sendungen einmal im Monat dienstags, 22.45 Uhr, gezeigt.

Produktion:	Prime Productions GmbH, Köln
Länge:	ca. 45'
Redaktion:	Stephan Denzer, Sebastian Dutz

Hart, herzlich, humorvoll: Monika Gruber nimmt in ihrer neuen Boulevardsatire "Leute, Leute!" die deutsche Gesellschaft, die Medien und die Welt der Promis aufs Korn. In der monatlich ausgestrahlten Late-Night-Show werden die Irrungen und Wirrungen des Showbusiness niveauvoll seziert, hier trifft die Welt von Sein und Schein auf geballte Frauenpower. Mit Stand-ups, TV-Clips und überzeugend ahnungslosen Experten feuert die bayerische Kabarettistin gut gelaunt auf das, was die Klatschpresse feiert. Es geht um die Reichen, Schönen, Mächtigen, um Sport, gesellschaftliche Trends, Märkte, Fernsehen und alles, was die Tagespresse an bunten Themen hergibt. So wird "Leute, Leute!" zur Parodie auf Boulevardsendungen, zu einer Mischung aus Gesellschaftskabarett und Late-Night-Comedy, zu einer Satire-Show mit einer starken Frau im Mittelpunkt.

**Kabarett und Satire im ZDF  
Ein Überblick**

Seit 23. Januar 2007  
dienstags / monatlich  
**Neues aus der Anstalt**  
Politsatire mit Priol und Schramm

Seit 19. Oktober 2010  
dienstags / monatlich  
**Neues aus der Anstalt**  
Politsatire mit Priol und Pelzig

Seit 26. Mai 2009  
zunächst dienstags, jetzt freitags / wöchentlich  
**heute-show**  
Nachrichtensatire mit Oliver Welke

Seit 15. Februar 2011  
dienstags / monatlich  
**Pelzig hält sich**  
Der Kabarett-Talk mit Frank-Markus Barwasser

Ab 21. Februar 2012  
dienstags / monatlich  
**Leute, Leute!**  
Boulevardsatire mit Monika Gruber

## **Biografie**

### **Monika Gruber**

Monika Gruber, aufgewachsen auf dem elterlichen Bauernhof in Tittenkofen, Landkreis Erding, machte nach dem Abitur eine Ausbildung zur Fremdsprachensekretärin. Sie besuchte nach einigen Jahren Berufserfahrung bei einer amerikanischen Computerfirma für zweieinhalb Jahre die Schauspielschule Ruth-von-Zerboni in München/Grünwald und hatte während ihrer Ausbildung bereits ihr erstes Engagement an der Iberl-Bühne in München/Solln. Es folgten weitere Fernsehrollen in "Siska", "Der Alte", "Tatort" und anderen. Ihre ersten kabarettistischen Soli schrieb sie 2002 als Figur "Kellnerin Monique" für "Kanal Fatal" und 2003 für die "Bairisch-Comedy"-Serie "Die Komiker" an der Seite von Günter Grünwald, Andreas Giebel, Michi Altinger und anderen.

Im März 2004 hatte sie Premiere mit ihrem ersten selbst geschriebenen Solo-Programm "Kellnerin Monique: Schmeckt's ned?" und seit April 2011 ist sie mit ihrem vierten Solo-Programm "Wenn ned jetzt, wann dann!" in ganz Bayern unterwegs.

### **Preise und Auszeichnungen:**

2004	Tollwood-Kabarett-Festival, 3. Platz
2006	Bayerischer Kabarettpreis
2007	Ernst-Hoferichter-Preis
2008	Merkur-Theaterpreis
2009	Kulturpreis des Landkreises Erding

### **Programme:**

Ab 2001:

"Kanal Fatal" (Bayerisches Fernsehen)

selbst verfasste kabarettistische Texte als Figur "Kellnerin Monique"

Ab 2003:

"Die Komiker" - Bairisch Comedy (Bayerisches Fernsehen)

März 2004:

1. Solo-Kabarett-Programm "Kellnerin Monique: Schmeckt's ned?"

Dezember 2005:

2. Solo-Kabarett-Programm "Hauptsach' gsund!"

August 2008:

3. Solo-Kabarett-Programm "Zu wahr um schön zu sein!"

April 2011:

4. Solo-Kabarett-Programm "Wenn ned jetzt, wann dann!"

### **Kino/TV**

Ab 27. Oktober 2011 im Kino:

Eine ganz heiße Nummer.

Kein Geld, kein Job aber eine geniale Idee

ab 07. März 2012

Heiter bis tödlich

München 7

(ARD)

### **Kontakt ZDF-Pressestelle:**

Dr. Peter Gruhne

Telefon: 06131 – 70-1254

E-Mail: [Gruhne.P@zdf.de](mailto:Gruhne.P@zdf.de)

### **Bildhinweis:**

Fotos sind erhältlich über den ZDF-Bilderdienst,

Telefon: 06131 – 70-16100, und über

<http://bilderdienst.zdf.de/presse/leuteleute>

---

ZDF Hauptabteilung Kommunikation / Pressestelle

Verantwortlich: Alexander Stock

Fotos: ZDF/Bernd Schuller ([m] Connie Celler)

[presse@zdf.de](mailto:presse@zdf.de)

© 2012 by ZDF